



E II 1/E III 1 - m 6/96
Ausgegeben im September 1996

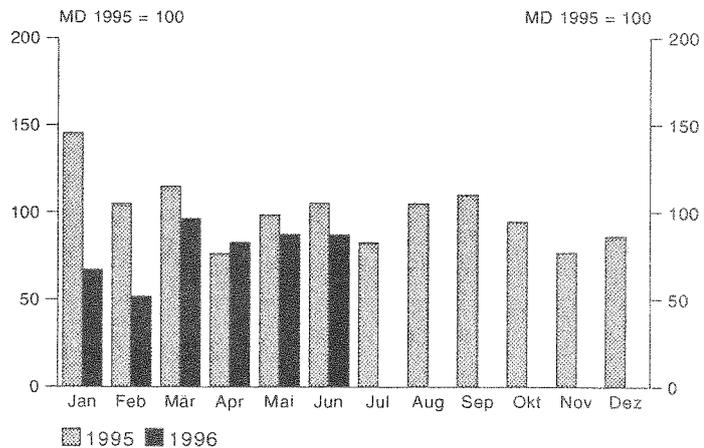
Baugewerbe im Juni 1996

A) Vorbereitende Baustellenarbeiten,
Hoch- und Tiefbau

B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

Auftragseingang in Vorbereitenden Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Meßziffern MD 1995 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 5 01 - 59 35
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau sowie Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe umfaßt u.a. Bauinstallation, Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischler, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monatsberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau. Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttozüge (Bar- und Sachzüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM²⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem bauge-

werblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Bauhauptgewerbe

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis. - 2) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. I. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe - Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

Merkmal	Juni 1996	Mai 1996	Januar - Juni		Veränderungen in %			
					1996	1995	Juni 96	Juni 96
						gegenüber		
			1996	1995	Mai 96	Juni 95	Jan.-Juni 95	
Tätige Personen (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	369	369	369	392	±0	- 6,3	- 5,9	
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 369	2 409	2 412	2 499	- 1,7	- 4,3	- 3,5	
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	6 670	6 716	6 776	7 388	- 0,7	- 9,0	- 8,3	
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 325	3 309	3 327	3 752	+ 0,5	- 12,6	- 11,3	
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	755	771	790	785	- 2,1	- 1,8	+ 0,6	
Beschäftigte insgesamt	13 488	13 574	13 674	14 816	- 0,6	- 8,7	- 7,7	
darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	1 043	1 085	1 094	1 418	- 3,9	- 25,1	- 22,8	
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)								
Bruttolohnsumme²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	40 553	44 208	232 877	259 112	- 8,3	- 16,2	- 10,1	
Bruttogehaltssumme²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister	13 164	12 516	74 778	73 943	+ 5,2	+ 1,0	+ 1,1	
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	53 717	56 724	307 655	333 055	- 5,3	- 12,5	- 7,6	
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)								
Hochbau	Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	435	450	2 274	2 738	- 3,3	- 15,7	- 16,9
	Gewerblicher und industrieller Hochbau ³⁾	274	278	1 484	2 004	- 1,4	- 30,6	- 25,9
	Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1	10	19	6	x	- 75,0	x
	Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	22	16	95	131	+ 37,5	- 29,0	- 27,5
	Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	56	51	310	346	+ 9,8	- 20,0	- 10,4
Tiefbau	Gewerblicher und industrieller Tiefbau ³⁾ - ohne Straßenbau -	128	120	593	718	+ 6,7	- 0,8	- 17,4
	Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	47	47	227	261	± 0	- 9,6	- 13,0
	Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	164	170	767	917	- 3,5	- 22,6	- 16,4
	Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	242	263	1 326	1 293	- 8,0	- 2,0	+ 2,6
	Gesamter Hochbau³⁾	788	805	4 182	5 225	- 2,1	- 22,4	- 20,0
Gesamter Tiefbau³⁾	581	600	2 913	3 189	- 3,2	- 9,2	- 8,7	
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 369	1 405	7 095	8 414	- 2,6	- 17,3	- 15,7	
Arbeitstage								
Arbeitstage	19	20	123	124	- 5,0	- 5,0	- 0,8	

1) Die angestelltenversicherungsspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. II. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe - Umsatz¹⁾

Merkmal	Juni 1996	Mai 1996	Januar - Juni		Veränderungen in %			
					1996	1995	Juni 96	Juni 96
						gegenüber		
			Mai 96	Juni 95	Jan.-Juni 95			
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)								
Hochbau	Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	56 456	56 377	281 084	350 119	+ 0,1	- 2,2	- 19,7
	Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	38 926	41 274	201 037	251 542	- 5,7	- 15,5	- 20,1
	Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	39	2 767	3 630	1 032	x	x	x
	Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	3 740	2 476	15 696	25 740	+ 51,1	- 22,8	- 39,0
	Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	10 371	18 053	62 006	82 160	- 42,6	- 55,4	- 24,5
Tiefbau	Gewerblicher und industrieller Tiefbau ¹⁾ - ohne Straßenbau -	17 881	14 193	73 251	75 106	+ 26,0	+ 10,4	- 2,5
	Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	5 371	3 670	26 780	22 524	+ 46,3	- 8,0	+ 18,9
	Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	23 686	20 314	96 133	87 389	+ 16,6	- 13,4	+ 10,0
	Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	38 804	36 233	178 889	152 074	+ 7,1	+ 7,6	+ 17,6
Gesamter Hochbau¹⁾	109 532	120 947	563 453	710 593	- 9,4	- 17,2	- 20,7	
Gesamter Tiefbau¹⁾	85 742	74 410	375 053	337 093	+ 15,2	+ 0,3	+ 11,3	
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	195 274	195 357	938 506	1 047 686	- 0,0	- 10,3	- 10,4	
Sonstiger Umsatz insgesamt	6 038	5 949	28 155	32 094	+ 1,5	- 13,4	- 12,3	
Gesamtumsatz	201 312	201 306	966 661	1 079 780	+ 0,0	- 10,4	- 10,5	

¹⁾ Ohne Umsatzsteuer. - 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. III. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten - Kreisergebnisse Juni 1996

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	186	78	15	33	28	21	11
Beschäftigte	Anzahl	9 186	3 099	645	2 113	1 083	1 580	666
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	962	327	72	231	113	141	78
dar.: Wohnungsbau	1 000	150	53	22	36	21	16	2
Hochbau ¹⁾ (ohne Wohnungsbau)	1 000	445	179	45	81	51	84	5
Tiefbau ¹⁾	1 000	517	148	27	150	62	57	73
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	40 188	13 113	2 778	9 498	4 730	7 073	2 996
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 DM	154 408	50 921	7 829	34 560	14 670	31 498	14 930
Auftragseingang ²⁾	1 000 DM	125 897	50 588	6 324	31 655	9 667	18 551	9 112

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A. IV. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten - Auftragseingang¹⁾ in 1 000 DM

Merkmal	Juni 1996	Mai 1996	Januar - Juni		Veränderungen in %		
					Juni 96	Juni 96	Jan.-Juni 96
			1996	1995	gegenüber		
					Mai 96	Juni 95	Jan.-Juni 95
Hochbau							
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	12 841	25 880	97 138	139 491	- 50,4	- 49,8	- 30,4
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	38 408	26 115	169 164	227 210	+ 47,1	+ 1,0	- 25,5
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	-	44	500	632	x	x	- 20,9
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	2 325	1 201	19 899	21 593	+ 93,6	+ 35,7	- 7,8
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	12 086	5 657	62 200	170 195	+ 113,6	- 49,5	- 63,5
Tiefbau							
Gewerblicher und industrieller Tiefbau ¹⁾ - ohne Straßenbau -	7 955	12 752	45 792	59 724	- 37,6	- 39,6	- 23,3
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	9 356	2 654	27 894	19 837	x	+ 48,4	+ 40,6
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	15 725	28 861	136 901	104 897	- 45,5	- 26,8	+ 30,5
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	27 201	23 148	122 736	190 287	+ 17,5	+ 24,8	- 35,5
Gesamter Hochbau¹⁾	65 660	58 897	348 901	559 121	+ 11,5	- 26,7	- 37,6
Gesamter Tiefbau¹⁾	60 237	67 415	333 323	374 745	- 10,6	- 4,0	- 11,1
Auftragseingang insgesamt	125 897	126 312	682 224	933 866	- 0,3	- 17,4	- 26,9
davon:							
aus dem Saarland	98 510	91 086	549 661	762 595	+ 8,2	- 19,0	- 27,9
aus anderen Bundesländern	27 387	35 226	132 563	171 271	- 22,3	- 10,8	- 22,6

*) Ohne Mehrwertsteuer. - 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. V. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten - Auftragsbestand¹⁾¹⁾ 2. Quartal 1996 in 1 000 DM

Merkmal	Juni 1996	März 1996	Dezember 1995	Juni 1995	Veränderungen in %		
					Juni 1996		
					gegenüber		
					März 96	Juni 95	
Hochbau							
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	87 526	105 903	107 801	103 822	- 17,4	- 15,7	
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	143 955	132 037	118 591	163 293	+ 9,0	- 11,8	
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG u.a.)	2 074	719	1 405	429	x	x	
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	15 560	12 490	7 975	14 414	+ 24,6	+ 8,0	
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	156 511	132 682	126 576	133 406	+ 18,0	+ 17,3	
Tiefbau							
Gewerblicher und industrieller Tiefbau ²⁾ - ohne Straßenbau -	43 013	40 684	45 393	47 172	+ 5,7	- 8,8	
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG u.a.)	12 510	12 952	12 232	5 865	- 3,4	+ 113,3	
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	95 161	90 698	45 507	65 112	+ 4,9	+ 46,1	
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	172 209	168 540	213 318	221 910	+ 2,2	- 22,4	
Gesamter Hochbau¹⁾	405 626	383 831	362 348	415 364	+ 5,7	- 2,3	
Gesamter Tiefbau¹⁾	322 893	312 874	316 450	340 059	+ 3,2	- 5,0	
Auftragsbestand insgesamt	728 519	696 705	678 798	755 423	+ 4,6	- 3,6	
davon:							
aus dem Saarland	566 597	540 887	507 404	577 847	+ 4,8	- 1,9	
aus anderen Bundesländern	161 922	155 818	171 394	177 576	+ 3,9	- 8,8	

*) Ohne Mehrwertsteuer. - 1) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. - 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. I. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz
nach Wirtschaftszweigen Juni 1996

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- u. -gehalt- summe	Baugewerb- licher Umsatz	Gesamt- umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
45.31.0	Elektroinstallation	21	1 066	123	3 853	20 510	20 844
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	213	21	1 068	1 628	1 637
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	32	1 360	121	5 305	12 093	12 800
45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	13	394	43	1 802	4 345	4 352
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	9	285	31	1 176	3 933	3 938
45.44.3	Estrichlegerei	4	196	18	768	2 972	2 991
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	12	361	46	1 371	4 354	4 416
-	sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	10	279	29	1 095	3 392	3 708
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	107	4 154	432	16 438	53 227	54 686

B. II. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz
im Vergleich zu 1995

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz
		Veränderung in % Juni 1996/95			Veränderung in % Januar- Juni 1996/95		
45.31.0	Elektroinstallation	- 4,1	- 12,8	+ 24,5	- 2,4	- 9,8	+ 12,5
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	- 17,1	- 22,2	- 13,8	- 11,9	- 8,7	+ 30,7
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	- 0,4	- 8,3	- 9,9	- 2,2	- 5,7	+ 1,9
45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	- 6,2	- 8,5	- 24,2	- 2,8	- 9,9	- 21,0
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	- 3,1	- 18,4	- 9,4	- 1,1	- 15,3	- 6,1
45.44.3	Estrichlegerei	+ 20,2	± 0	+ 17,3	+ 10,0	- 2,9	- 0,9
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	+ 0,6	- 4,2	- 6,6	+ 0,5	- 5,4	+ 0,7
-	sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	- 10,3	- 21,6	- 17,1	- 14,1	- 14,5	- 20,0
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	- 2,9	- 11,5	- 0,0	- 3,3	- 8,7	+ 0,9

B. III. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
Kreisergebnisse Juni 1996

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	38	1 495	140	6 039	12 772
Landkreis Merzig Wadern	13	552	64	2 085	7 462
Landkreis Neunkirchen	14	487	52	1 845	6 677
Landkreis Saarlouis	21	891	95	3 655	18 066
Saarpfalz-Kreis	15	543	59	2 111	7 825
Landkreis St. Wendel	6	186	22	703	1 884
Saarland	107	4 154	432	16 438	54 686

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93- Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	WZ 93- Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe <input type="checkbox"/>	45.31.0	Elektroinstallation <input type="checkbox"/>
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten <input type="checkbox"/>	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung <input type="checkbox"/>
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern <input type="checkbox"/>	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation <input type="checkbox"/>
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten <input type="checkbox"/>	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen <input type="checkbox"/>
45.12.0	Test- und Suchbohrung <input type="checkbox"/>	45.34.0	Sonstige Bauinstallation <input type="checkbox"/>
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt <input type="checkbox"/>	45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei <input type="checkbox"/>
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau) <input type="checkbox"/>	45.42.0	Bautischlerei <input type="checkbox"/>
	Herstellung von Fertigteilbauten aus	45.43.1	Parkettlegerei <input type="checkbox"/>
45.21.3	Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei <input type="checkbox"/>
45.21.4	Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.3	Estrichlegerei <input type="checkbox"/>
45.21.5	Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei <input type="checkbox"/>
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä. <input type="checkbox"/>	45.43.5	Tapetenkleberei <input type="checkbox"/>
45.21.7	Kabelleitungstiefbau <input type="checkbox"/>	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt <input type="checkbox"/>
45.22.1	Dachdeckerei <input type="checkbox"/>	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe <input type="checkbox"/>
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit <input type="checkbox"/>	45.44.2	Glasergewerbe <input type="checkbox"/>
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau <input type="checkbox"/>	45.45.1	Fassadenreinigung <input type="checkbox"/>
45.23.1	Straßenbau <input type="checkbox"/>	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei <input type="checkbox"/>
45.23.2	Eisenbahnoberbau <input type="checkbox"/>	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt <input type="checkbox"/>
45.24.0	Wasserbau <input type="checkbox"/>	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal <input type="checkbox"/>
45.25.1	Brunnenbau <input type="checkbox"/>		
45.25.2	Schachtbau <input type="checkbox"/>		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau <input type="checkbox"/>		
45.25.4	Gerüstbau <input type="checkbox"/>		
45.25.5	Gebäudetrocknung <input type="checkbox"/>		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau <input type="checkbox"/>		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 93 - Baugewerbe

Veröffentlichungen

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit Statistisches Taschenbuch für das Saarland.

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit Statistisches Handbuch für das Saarland.

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des Handbuchs durch Publizierung der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere Handbuch. In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für die übrigen Bundesländer aufgeführt.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute fast 100 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderhefte*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystem SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben;

neu: Straßenverzeichnis

Presse- und Informationsdienst

Saarland

STATISTISCHES LANDESAMT

Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken, "ZapfDingbats"P14J6% 06 81/5 01 - 59 35, Telefax 06 81/5 01 - 59 21